

Amt der Tiroler Landesregierung
Lawinenwarndienst
Abteilung III a 2

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung
Lagebericht vom Freitag, den 6. Jänner 8,30 Uhr.

In den letzten 24 Stunden sind nur im Arlberggebiet bis zu 20 cm Schnee gefallen. In diesem Bereich können örtliche Lokerschneelawinen abgehen. In den übrigen Teilen Tirols nimmt die Gefahr von Lockerschneelawinen langsam ab. Die Gefahr von Schneebrettern an nordgerichteten Hängen wird durch den heute einsetzenden Föhn noch verstärkt.

Die Aussichten für das Wochenende :

Mit den von der Wetterwarte vorhergesagten Neuschneefällen kann in den nächsten Tagen die Lawinengefahr wieder steigen. Im Hochgebirge bleiben die Schneebretter weiterhin in gefährlichem Maße bestehen.

Bearbeitet :

Dr. Otto Schupp